Risikomanagement

Projekt: Solution Strategy mit der

Methode 635 als Cross-

Plattform App

Erstellt am: 21/02/2019 Autor: Elias Brunner

Gewichteter Schaden: 50,5

Nr	Titel	Beschreibung	max. Schaden [h]	Eintrittswahr- scheinlich- keit	Gewichteter Schaden	Vorbeugung	Verhalten beim Eintreten
R1	Anforderungen	Anforderungen werden zu ungenau Beschrieben. Es ist nicht bekannt wie lange die Umsetzung benötigt.	20	20%	4	Genaue Definition und Analyse während der Elaboration und gute Planung der Iterationen.	Änderungen einschätzen, überprüfen und eventuell vornehmen.
R2	Managment Tool	Arbeiten mit Jira zeitaufwändiger als erwartet. Einzelne Add-Ons bereiten Probleme.	20	20%	4	Früh genug mit Jira und verwendeten Add-Ons vertraut machen.	In Foren nach Lösung suchen oder anderes Add-On verwenden.
R3	Kommunikation	Informationen werden den beiden Teammitgliedern nicht genug präzise mitgeteilt.	15	15%	2,25	Frühzeitig abklären und genau mitteilen, wer was übernimmt.	Zusätzliche Meetings um Ungenauigkeiten abzuklären.
R4	Komplexität	Die Komplexität der Module und Funktionen wurde unterschätzt. Der effektive Zeitaufwand übersteigt die Planung um ein Vielfaches.	40	25%	10	Genaue Abschätzung der Komplexität mittels Story Points.	Rücksprache mit Betreuer über weiteres Vorgehen. Allenfalls Funktionalitätsumfang anpassen, verringern.
R5	Schlechtes Zusammenspiel der Komponenten (Technologie Stack)	Der angedachte Technologie Stack kann nicht wie angenommen umgesetzt werden, da inkompatible Komponenten/Packages (SkiaSharp, Bilder in DB) existieren.	20	15%	3	Internetanalyse. Gibt es bereits Projekte, die die angedachte Kombination bereits so einsetzen.	Inkompatible Komponenten ersetzen.

R6	Qualität	Code Guidelines, Qualitätsmanagment werden nicht eingehalten.	20	10%	2	Guidelines einhalten, Kontrolle bei Code- Reviews.	Mehr Reviews und Gespräch mit Entwicklern suchen.
R7	Architektur skaliert nicht	Bei viele Benutzer verhält sich das System sehr langsam und träge.	40	20%	8	Genügt Zeit in die Architekturanalyse investieren und bereits bei den ersten Prototypen mehrere Benutzer und höhere Last simulieren.	Anpassen der Architektur. Alternativ Ausbau der Hardware Infrastruktur.
R8	Continious Integration / Continious	CI/CD ist schwieriger einzurichten als erwartet.	40	10%	4	CI/CD schon von Beginn an einsetzen.	In Foren nach Lösung suchen und Dokumentation von CI/CD Anbieter lesen.
R9	Know-How und Umsetzung mit Solution Strategy	Fehlendes Know-How mit dem Thema "Solution Strategy". Die Umsetzung mit dem "Solution Strategy"-Ansatz gestaltet sich schwieriger als angenommen.	20	25%	5	Know-How im Thema vertiefen und mit Dozent angedachter Ansatz früh genug disskutieren.	Ansatz überdenken und nur auf Ansatz/Methode von "635" bleiben.
R10	Schwierige Umsetzung der Wireframes	Die in der Evaluations Phase erstellten Wireframes lassen sich mit Webtechnologien nur schwer umsetzen.	10	20%	2	Durch die Ausbildung ist den Mitgliedern relativ gut bekannt, wie ein gutes GUI auszusehen hat.	Alternative GUIs besprechen und umsetzen.
R11	Signieren der Apps	Das Signieren für die Apps gestaltet sich schwieriger als gedacht.	25	25%	6,25	Dokumentation und Tutorials lesen.	Mitarbeiter von IFS um Hilfe bitten.
Σ			270		50,5		